

**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : officielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 52 (1944)

**Heft:** 43

**Vereinsnachrichten:** Sektions-Berichte = Rapports des sections

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Dreiecktücher**, roh, Basis: 148, 126 und 90 cm  
**Dreiecktücher**, schwarz, Basis: 138 und 90 cm  
**Kopfschleudern**, 12 cm × 1 m und 20 cm × 1 m  
**Uebungsbinden** mit roten, festen Kanten  
**Uebungsbinden** aus Calicot geschnitten  
**Bindenhaspel** (zum Aurollen der Binden)  
**Steckschienen** aus Hartholz  
**Steckschienen** aus Draht (Cramerschienen)

Verlangen Sie Preise von

## E. Gysin-Walti, Verbandstoffe Dietikon b. Zürich

Kassierin, Frau Bietenholz, Rosengasse, bittet, dies sofort nachholen zu wollen.

**Meilen u. Umg. S.-V.** Monatliche Uebungen: Donnerstag, 2. Nov., In Meilen. In Herrliberg fällt die Uebung aus, dafür ist der Besuch eines Kursabends obligatorisch. (Montag oder Donnerstag, 20.00, im oberen Schulhaus.)

**Neffenbach. S.-V.** Donnerstag, 2. Nov., 20.00, im Schulhaus: Krankenpflegeübung.

**Neuhausen a. Rhf. S.-V.** Mittwoch, 1. Nov., Uebung im Rosenbergschulhaus, 19.30. Anatomie, Physiologie, eine Viertelstunde für den Verein.

**Nidau. S.-V.** Montag, 6. Nov., 20.00, Monatsübung in der alten Turnhalle. Mitglieder, welche dieses Jahr noch nicht vier Uebungen besucht haben, sollen das Versäumte nachholen. Mitgliederbeiträge einzahlen.

**Oberwinterthur. S.-V.** Gemeindestube: Mittwoch, 1. Nov., 20.00, Uebung am Krankenbett. Leitung durch erfahrene Krankenschwester. Kommt alle!

**Oerlikon u. Umg. S.-V.** Unsere nächsten Veranstaltungen: 1. Lichtbildervortrag über Kinderhilfe, Referent Dr. A. Siegfried: Mittwoch, 1. Nov., 20.00, im Kirchgemeindehaus Enge, Bederstrasse. Eintritt 50 Rp. 2. Schlussprüfung des Krankenpflegekurses: Samstag, 11. Nov., 19.30, im Rest. «Hirschen», Schwamendingen. Anschliessend gemütliches Beisammensein bis zur frühen Morgenstunde.

**Riehen. S.-V.** Freitag, 27. Okt., 20.00, in der «Schlipferhalle»: Vortrag über erste Hilfe bei Schädigung durch chemische Kampfstoffe. Referent H. Greuter, Techniker in der Firma J. R. Geigy A.-G., Schweizerhalle. Bitte Angehörige und Bekannte mitbringen, da sehr interessanter Vortrag.

**St. Gallen C. S.-V.** Mittwoch, 1. Nov., 20.00, Uebung im Hadwigschulhaus.

**Uetendorf-Thierachern. S.-V.** Uebung: Dienstag, 31. Okt., 20.00, im «Rössli» in Uetendorf.

**Utenstorf. S.-V.** Uebung: Freitag, 27. Okt., 20.00, im Schulhaus Wiler. Die Säumigen werden ersucht, den Jahresbeitrag zu entrichten.

**Wasen. i. E. S.-V.** Die Sammlung für das Internationale Rote Kreuz ist nun beendet. Wir durften den Betrag von Fr. 823.30 abliefern. Ferner wurden noch 150 Abzeichen für das Rote Kreuz verkauft. Allen denen, die bei diesen Aktionen mitgeholfen haben, danken wir herzlich. Es wäre sehr zu wünschen, dass in Zukunft die Samariterübungen, die immer am ersten Montag des Monats stattfinden, wieder besser besucht würden. Samariterinnen und Samariter, es ist eure Pflicht, als Vereinsmitglieder die Uebungen zu besuchen.

**Winterthur-Veltheim. S.-V.** Uebung im Schulhaus Bachtelstrasse; Mittwoch, 1. Nov. Wegen wichtigen Mitteilungen betreffend der bevorstehenden Jubiläumsfeier. Beginn 19.30. Ausstehende Jahresbeiträge werden nach dieser Uebung per Post einkassiert.

**Winterthur, Samariterhilfslehrerverband.** Unsere nächste Veranstaltung findet Sonntag, 5. Nov., in der «Chässtube» Winterthur statt. Programm: Besammlung 8.45 im I. Stock. 9.00—10.00 spricht

«Das Rote Kreuz» erscheint wöchentlich. Abonnementspreis Fr. 2.70 per Jahr. Einzelnummer 20 Cts. Redaktion: Fr. Marguerite Reinhard, Schweiz. Rotes Kreuz, Taubenstrasse 8, Bern, Telefon 21474, Postcheck III 877 Druck Administration und Insolatenregie: Rotkreuz-Verlag, Buchdruckerei Vogl-Schild A G, Solothurn, Dornacherstrasse, Postcheck Va 4, Telefon 22155 — «La Croix Rouge» publication hebdomadaire. Prix d'abonnement Fr. 2.70 par an, prix du numéro 20 cts. Rédaction: Secrétariat central de la Croix-Rouge suisse, 8, Taubenstrasse, Berne. Téléphone 21474, Compte de chèques de la Croix-Rouge III 877 Impression, administration et publicité: Editions Croix Rouge, Imprimerie Vogl-Schild S A, Soleure. Compte de chèques Va 4, Téléphone n° 22155 — Schweizerischer Samariterbund Alliance suisse des Samaritains. - Federazione svizzera dei Samaritani. - La svizzera dei Samaritani. - OLLEN, Marlin-Distelstrasse 27, Telefon 53349, Postcheck Va 169



unser Mitglied Karl Olt über «Persönliche Erlebnisse beim Bombardement in Schaffhausen». 10.15—11.30 Vortrag von Dr. A. Weber, Winterthur, über «Einspritzungen, Mittel und Wirkung». Anschliessend praktische Demonstration der Notinjektion durch Samariter. 12.00 Mittagessen in der «Chässtube». Nachher Jubiläumsfeier zum 25jährigen Bestehen mit den Gründern des Verbandes. 14.30 Vortrag von Verbandssekretär Hunziker über «Worin liegt der Erfolg des Hilfslehrers?». 15.30 bis zirka 17.00 Kurzreferate nach Aufgaben von E. Hunziker. Kritik und Diskussionen. Weitere Mitteilungen sind im Zirkular enthalten.

**Zuchwil. S.-V.** Wegen Feiertages (Allerheiligen) nächste Uebung erst Mittwoch, 8. Nov., 20.00, im alten Schulhaus. Unfälle nach Karten. Wer die oblig. vier Mindestübungen noch nicht besucht hat, soll sie noch nachzuholen.

**Zürich u. Umg. Hilfslehrerverband.** Mittwoch, 1. Nov., 20.00: Vortrag im Kirchgemeindehaus Enge (Tram Nr. 7, 9, 13 und 22). Referent: Dr. A. Siegfried, Vizepräsident der Kinderhilfe des Schweiz. Roten Kreuzes. Thema: «Kinderhilfe» mit Lichtbildern. Veranstalter: SVZ. Eintritt 50 Rp. zugunsten der Kinderhilfe. Für HVZ Besuch obligatorisch.

**Zürich, Kant. Samariterverband.** Zur Erinnerung. Gesuche um Beiträge an Materialanschaffungen sind bis spätestens 1. Nov. dem Kantonalpräsidenten einzureichen. Nach diesem Termin eingehende Gesuche müssen abgelehnt werden. Subventionsberechtigt sind die vom 1. Nov. 1943 bis 31. Okt. 1944 gemachten Materialanschaffungen für Sanitäts- und Krankenpflegedienst.

## Sektions-Berichte - Rapports des sections

**Gelterkinden u. Umg. S.-V.** Bei prächtigem Wetter führte der Samariterverein Gelterkinden am 15. Oktober eine halbtägige Feldübung durch, zu der auch der Samariterverein Rothenfluh eingeladen war. Die Uebungsannahme war folgende: Vom nahen Elsass her waren fremde Flugzeuge in unsern Luftraum eingeflogen. In der Annahme, über feindlichem Gebiet zu fliegen, haben sie Bomben abgeworfen, die im Dorfe Zeglingen grossen Schaden anrichteten. Dieses Dorf wurde teilweise zerstört. Zur Hilfeleistung an den vielen Verletzten wurden die Samariter aus den umliegenden Orten aufgeboten. Innert kurzer Zeit erschienen diese mit Verband- und Transportmaterial. Die Samariter wurden sodann in drei Gruppen geteilt: Bergungs-, Fürsorge- und Pflegedienst. Die Verletzten mussten zuerst aus der Gefahrenzone entfernt werden. Im Verwundetennest wurden die ersten Verbände angelegt und hernach erfolgte der Abtransport in die vorbereitete Sammelstelle. Alle möglichen Arten von Verletzungen konnten festgestellt werden, vom einfachen Beinbruch bis zur schweren Kopfverletzung. Sämtliche Samariter und Samariterinnen hatten ihre Aufgaben gut gelöst. Das anerkannte auch der leitende Offizier in seiner Kritik, wenn er auch auf kleine Fehler aufmerksam machen musste. Diese Uebung zeigte, wie wichtig es ist, dass das in den Kursen Gelernte immer wieder im Praktischen angewendet wird.

Verantwortlich für den Teil des Schweizerischen Samariterbundes | E. HUNZIKER, Oltre

Responsible pour la partie de l'Alliance suisse des Samaritains